



**SPD LOHNE – BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN LOHNE**  
*GRUPPE IM RAT DER STADT LOHNE*

SPD - BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN, Kettelerstraße 40, 49393 Lohne

Bürgermeisterin  
Dr. Henrike Voet  
Vogtstraße 26  
49393 Lohne

Gruppenvorsitzender  
Eckhard Knospe

Kettelerstraße 40  
49393 Lohne

Telefon: 04442/2942  
E-Mail: eckhard@knospe-lohne.de

[www.spd-lohne.de](http://www.spd-lohne.de)

Lohne, 26.07.2023

### **Antrag gem. § 56 NkomVG**

**Die Gruppe SPD/ Bündnis 90-Die Grünen beantragt die Verwaltung mit der Erarbeitung eines Umsetzungsplanes auf der Grundlage des für den Landkreis Vechta erarbeiteten „Klimafolgenanpassungskonzeptes“ zu beauftragen.**

**Ziel muss es sein, frühzeitig die zeitlichen, finanziellen und personellen Ressourcen festzustellen, sowie die Zuständigkeiten und Aufgabenbereiche (ggf. auch mit externen Akteuren) festzulegen.**

**Eine kontinuierliche Berichtserstattung zum Sachstand des Umsetzungsprozesses sollte im Fachausschuss gewährleistet werden. Über die Terminsetzung, z.B. ob viertel- oder halbjährig, wäre zu beraten und zu beschließen.**

**Die Beratung dieses Antrages soll in der Sitzung des Stadtrates am 16.08.2023 erfolgen.**

### **Begründung:**

Am 20.06.2023 ist im Bau-, Struktur und Umweltausschuss des Kreistages das für den Landkreis Vechta erarbeitete „Klimafolgenanpassungskonzept“ vorgestellt worden. Dieses Konzept ist das Ergebnis eines langen Diskurses, an dem sich die unterschiedlichsten Fachbehörden, Einrichtungen, Naturschutzverbände, Vertreter der zehn Kommunen und der Politik teilgenommen haben. Mithilfe des Klimafolgenanpassungskonzeptes sollen die Herausforderungen des Klimawandels nachhaltig erfolgreich bewältigt werden. Die Zeit drängt.

Für September 2023 ist eine weitere Sitzung geplant, wo dieses Konzept erneut beraten wird und dabei einzelne Maßnahmen bewertet, abgewogen und priorisiert werden sollen. Dieses Konzept, unterteilt in 12 Handlungsfelder mit Maßnahmen und skizzierten Steckbriefen, soll die Ausgangsbasis für weitere Workshops und Diskussionen bilden, die insbesondere in einer noch zu schaffenden integrativen Arbeitsgruppe „Klimafolgenanpassung“ stattfinden sollen.

Unabhängig davon enthalten die Steckbriefe bereits heute Angaben zu Verantwortlichkeiten und notwendigen Umsetzungsschritten.

Daher ist es zielführend, dass die Stadt Lohne ihrerseits einen Umsetzungsplan erarbeitet, um zu gewährleisten, notwendige Prozesse im Bereich der Stadt kontinuierlich zu optimieren sowie deren Effizienz zu steigern.

Ebenso muss damit das Ziel verbunden sein, mit der Zeit die Klimafolgenanpassung als Querschnittsaufgabe in allen kommunalen Verwaltungsstrukturen zu verstetigen.

Der Verwaltung kommt insbesondere die Aufgabe zu, die benötigten Strukturen aufzubauen, Prozesse zu initiieren und zu begleiten. Die Politik ist als Entscheidungsträger vor allem für die Umsetzungsgeschwindigkeit der erforderlichen Maßnahmen zu beteiligen; insbesondere auch bei der Bewilligung von finanziellen und personellen Ressourcen.

Bezüglich der vorangegangenen Ausführungen verweise ich zudem auf Blatt 179 ff. des Klimafolgenanpassungskonzeptes für den Landkreis Vechta.

**Eckhard Knospe**  
**Gruppenvorsitzender**

**Anlage:**

**Handlungsfelder und daraus entwickelte Maßnahmen in der Übersicht**  
**(siehe auch Klimafolgenanpassungskonzept Bl. 216)**